

# Verkehrsunfall Clauen

Beigesteuert von Haupt Sebastian  
Mittwoch, 26. Dezember 2018  
Letzte Aktualisierung Mittwoch, 26. Dezember 2018

Pressemitteilung

Erneut  
schwerer Verkehrsunfall

Hohenhameln-Clauen, den 26. Dezember  
2018:

Am  
zweiten Weihnachtstag wurden die Ortswehren Clauen und Hohenhameln um  
6:49 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall auf der B494 zwischen Clauen  
und BrÄ¼ndeln alarmiert.

Ein  
33 JÄ¼hriger Hohenhamelner befuhr aus Richtung Hildesheim die B494  
und kam in einer leichten rechts Kurve zunÄ¼chst nach links von der  
Fahrbahn ab, schlitterte danach quer Ä¼ber die Bundestrasse nach  
rechts und prallte dort gegen ein Baum.

Die Clauener Ortswehr um den 1.stellv. Gemeindebrandmeister Andreas Bock traf als erstes an der Unfallstelle ein. Der Fahrer war ansprechbar, jedoch war er sehr stark in seinem PKW eingeklemmt.

Mit hydraulischem Gerät (Schere und Spreizer ) und einem Rettungs-Zylinder (Hydraulischer Zylinder) wurde die Person Patienten-orientiert aus seinem Pkw befreit.

Dieses war sehr aufwendig und zeitintensiv, da zunächst das Dach des Mazdas abgetrennt worden ist, um die Person zusammen mit dem Rettungsdienst auf einem "Spineboard" (Rettungsbrett) möglichst schonend aus dem Wagen zu bergen.

Der 33 jährige wurde mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus eingeliefert.

Im Einsatz waren die Ortswehren aus Clauen und Hohenhameln mit 4 Fahrzeugen und 29 Kräften.

2.ter stellv. Gemeindebrandmeister

Rettungswagen

Notarzt

Polizei